



TYPO3-Mediaplayer-Anleitung

Rechenzentrum Universität Rostock

Fragen, Hinweise, Korrekturvorschläge, Anregungen bitte an:

webmaster@uni-rostock.de

Tel: +49 381 498 5324 (Dipl.-Ing. Katrin Reimus)

Tel: +49 381 498 5340 (Dipl.-Vw. Sebastian Runge)

www.rz.uni-rostock.de/internet/www/

Stand: 16. März 2011

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Einleitung.....	3
2. Unterstützte Dateiformate.....	3
3. Videosever: Einrichtung und Upload	4
3.1 Einrichtung	4
3.2 Upload.....	4
4. Mediaplayer im TYPO3 Backend als neues Inhaltselement einfügen	5
4.1 Optionen des Audioplayers (Abbildung 2)	5
4.2 Optionen des Videoplayers (Abbildung 3)	6
4.3 Größenangaben der Videos: Standard- und Maximalwerte	8
4.4 Vorgabe des Dateipfades.....	9
5. Weitere Unterlagen.....	10
5.1 Weitere Informationen zum verwendeten Player.....	10
5.2 Schulungsunterlagen des Rechenzentrums.....	10
5.3 Über TYPO3.....	10
5.4 Über Webpages	10

1. Einleitung

Im Folgenden wird die Möglichkeit beschrieben, bestimmte Audio- und Videodateien mit Hilfe der Mediaplayer-Extension auf Ihrer Webseite darzustellen. Alle notwendigen Schritte sind detailliert beschrieben. Bis auf TYPO3-Grundlagen (Schulung für Redakteure, Kap.5.2, S.10) sind keine besonderen Kenntnisse erforderlich.

Nach dem Upload der Audio- und Videodateien auf den Videoserver des Rechenzentrums (Kap.3.2, S.4) ist nur noch das Einfügen im TYPO3 Backend eines neuen Inhaltselements vom Typ Audio- oder Videoplayer und dessen Konfiguration (Kap.4, S.5) notwendig.

Die Ihnen zur Verfügung stehende und von uns erstellte Extension generiert im Unterschied zu vielen anderen Extensions HTML-Quellcode ohne JavaScript. Dies ermöglicht einem größeren Personenkreis den Zugang zu Ihren Multimediainhalten. Weiterhin benötigt wird zum Abspielen allerdings nach wie vor ein Flash-Plugin für den Webbrowser.

2. Unterstützte Dateiformate

Zum Zeitpunkt der Anfertigung dieser Anleitung unterstützte der von uns verwendete Player folgende Dateiformate. Hier können im Zeitablauf Änderungen erfolgen.

- FLV (aufgrund der weiten Verbreitung¹ von uns empfohlen)
- H.264
- (einige) MP4
- SWF (Kap.4.2, S.6, Option „Player deaktivieren“)

¹ <http://flowplayer.org/documentation/technical-facts.html>

3. Videosever: Einrichtung und Upload

3.1 Einrichtung

Wenn nicht bereits geschehen, sind folgende Schritte zur Einrichtung notwendig. Erstens müssen die (maximal zwei) zum Upload berechtigten Nutzer von uns eingetragen werden. Hierzu senden Sie uns bitte per E-Mail die entsprechenden Namen und Nutzerkennzeichen an die auf dem Deckblatt angegebene E-Mail-Adresse. Zweitens legen wir Ihnen ein eigenes Verzeichnis auf dem Videosever an und teilen Ihnen dies per E-Mail mit.

3.2 Upload

Im Folgenden sind zwei Möglichkeiten zum Upload der Dateien auf den Videosever beschrieben. Erforderlich ist u.a. die Kenntnis Ihres eigenen Verzeichnisses auf dem Videosever. Dies haben wir Ihnen im Zuge der Einrichtung mitgeteilt.

1. Möglichkeit: Sie verfügen über das Laufwerk Z:, navigieren zu dem Ordner Z:\Servers\VS1\ und danach zu Ihrem Verzeichnis auf dem Videosever.

2. Möglichkeit: Sie verbinden sich mittels FTP-Client (z.B. FileZilla) mit dem Videosever (ftp://vs1.uni-rostock.de). Für den Login verwenden Sie bitte Ihr (zuvor von uns eingetragenes) Nutzerkennzeichen und das dazugehörige Passwort. Nun navigieren Sie ebenfalls zu Ihrem Verzeichnis und können dort Ihre Dateien hochladen.

4. Mediaplayer im TYPO3 Backend als neues Inhaltselement einfügen

Folgendermaßen können Sie das Mediaplayer-Plugin einfügen:

- Login in das Backend (www.uni-rostock.de/typo3)
- wählen Sie im Modulbereich das Modul „Seite“ oder „Page“
- klicken Sie im Navigationsbereich auf den Namen der Seite, auf der das Inhaltselement eingefügt werden soll
- Einfügen eines neuen Inhaltselements im Arbeitsbereich
- Auswahl eines Typs des Inhaltselements (Abbildung 1): Audio oder Video

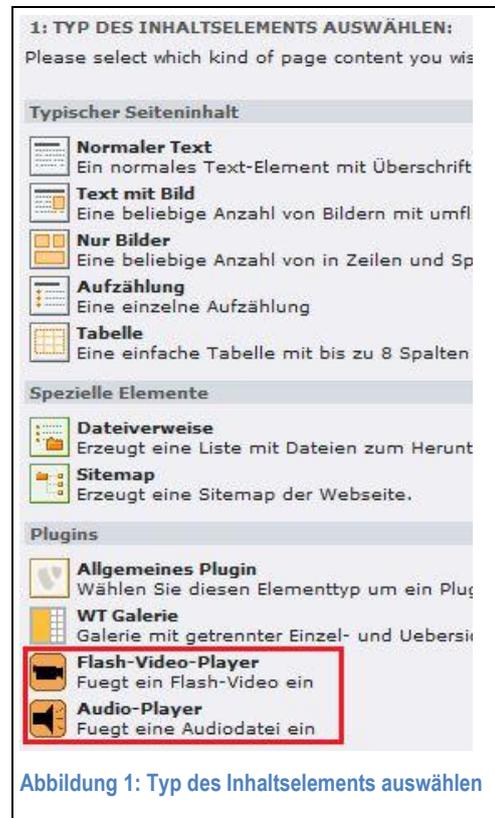


Abbildung 1: Typ des Inhaltselements auswählen

4.1 Optionen des Audioplayers (Abbildung 2)

Im Folgenden werden nur die Optionen des Reiters „Plugin“ beschrieben. Hilfe zu den anderen Optionen siehe: Schulung für Redakteure (Kap.5.2, S.10)

Position: Bestimmt die Positionierung von Audioplayer und Text sowie die Breite des Players im Frontend. Wenn Sie den Player über die gesamte Breite des Hauptinhalts (mit 568 Pixel) darstellen wollen, wählen Sie bitte „Audio über dem Text“. Mit der Wahl „Audio links/rechts im Text“ legen Sie die Breite auf 320 Pixel fest.

Wiedergabe startet automatisch: Durch die Aktivierung dieser Option wird die Datei nach dem Laden der Webseite selbstständig und ohne Nutzereingabe wiedergegeben. Diese Option kann bei mehreren auf einer Webseite



Abbildung 2: Optionen des Audioplayers

angebotenen Media-Dateien zu Problemen führen. Zudem empfinden viele Nutzer eine *automatische Wiedergabe* als *Belästigung und Bevormundung*. Wir empfehlen, das Abspielen dem Besucher der Webseite zu überlassen und diese Option nicht zu aktivieren.

Pfad- und Dateiname: Der Pfad ist teilweise vorgegeben und muss somit nicht komplett eingegeben werden. Weitere Informationen siehe: Kap.4.4, S.9

Text: Hier stehen die in der Schulung für Redakteure (Kap.5.2, S.10) aufgeführten Optionen des Rich-Text-Editors (RTE) zur Verfügung.

4.2 Optionen des Videoplayers (Abbildung 3)

Position: Bestimmt die Positionierung von Videoplayer und Text sowie die maximale Breite des Players im Frontend. Weitere Informationen siehe: Kap.4.3, S.8

Breite: Bestimmt die Breite des Videos in Pixel.

Höhe: Bestimmt die Höhe des Videos in Pixel.

Ohne Eingabe im Eingabefeld Breite oder Höhe wird der vordefinierte Standardwert (Kap.4.3, S.8) verwandt.

Eine *verzerrte Darstellung* Ihres Videos vermeiden Sie, indem Sie die Breiten- und Höhenangabe auf das *Seitenverhältnis* des Videos *anpassen*.



Abbildung 3: Optionen des Videoplayers

Vollbild erlauben: Die Aktivierung dieser Option ermöglicht dem Nutzer das Abspielen des Videos in Vollbild.

Video startet automatisch: Durch die Aktivierung dieser Option wird die Datei nach dem Laden der Webseite selbstständig und ohne Nutzereingabe wiedergegeben. Diese Option

kann bei mehreren auf einer Webseite angebotenen Media-Dateien zu Problemen führen. Zudem empfinden viele Nutzer eine *automatische Wiedergabe* als *Belästigung und Bevormundung*. Wir empfehlen, das Abspielen dem Besucher der Webseite zu überlassen und diese Option nicht zu aktivieren.

Pfad- und Dateiname: Der Pfad ist teilweise vorgegeben und muss somit nicht komplett eingegeben werden. Weitere Informationen siehe: Kap.4.4, S.9

Base Einstellung: Eine Eingabe ist in den *meisten Fällen nicht erforderlich*. Sie wird u.a. bei relativen Pfadangaben in der Videodatei benötigt.

Player deaktivieren: Wenn Ihre Videodatei ohne zusätzlichen Videoplayer abspielbar ist, können Sie mittels dieser Option den Player deaktivieren. Dies kann z.B. für SWF Dateien zutreffen.

Text: Hier stehen die in der Schulung für Redakteure (Kap.5.2, S.10) aufgeführten Optionen des Rich-Text-Editors (RTE) zur Verfügung.

4.3 Größenangaben der Videos: Standard- und Maximalwerte

Tabelle 1 stellt die Standard- und Maximalwerte der Eingabefelder Höhe und Breite für den Videoplayer in Abhängigkeit von der Positionierung in Pixeln dar.

Sofern Sie für ein Eingabefeld keine Eingabe tätigen wird der jeweils angegebene Standardwert verwandt. Angaben oberhalb der dargestellten Maximalwerte werden auf den Maximalwert verringert.

Positionierung des Videos im Text	links oder rechts im Text	über dem Text	
Standardwert	320	568	Breite
	180	320	Höhe
Maximalwert	320	568	Breite
	beliebig; keine Einschränkung	beliebig; keine Einschränkung	Höhe

Tabelle 1: Maximal- und Standardwerte für Videos in Pixeln

Beispiel: Sie positionieren das Video links im Text:

Wenn Sie keine Eingaben in den Eingabefeldern Breite und Höhe tätigen, gelten die Standardwerte. Der entsprechende Standardwert für die Breite ist 320 Pixel und für die Höhe 180 Pixel. Geben Sie für die Breite 800 ein, wird das Video nur 320 Pixel breit ausgegeben, da dieser Wert den maximal möglichen darstellt. Die Höhe des Videos ist von Ihnen frei wählbar und nicht eingeschränkt.

4.4 Vorgabe des Dateipfades

Grundsätzlich wird Ihre Datei nur korrekt wiedergegeben, wenn Sie nicht den kompletten Pfad der Quelldatei angeben. Der bereits vordefinierte Anfang des Pfades entspricht der Adresse des Videosevers des Rechenzentrums und lautet: <http://vs1.uni-rostock.de/> Diesen Teil der Adresse müssen Sie somit weglassen.

Beispiel:

vollständiger Pfad: `http://vs1.uni-rostock.de/IhrVerzeichnis/video2.flv`

unsere Vorgabe: `http://vs1.uni-rostock.de/`

notwendige Eingabe: `IhrVerzeichnis /video2.flv`

5. Weitere Unterlagen

5.1 Weitere Informationen zum verwendeten Player

Flowplayer Webseite: <http://flowplayer.org>

Flowplayer Tutorials: <http://flowplayer.org/tutorials/index.html>

Flowplayer technical facts: <http://flowplayer.org/documentation/technical-facts.html>

5.2 Schulungsunterlagen des Rechenzentrums

- Schulung für Redakteure
- tt_news – Schulung

Alle Schulungsunterlagen stehen kostenfrei zum Download auf den Webseiten des Rechenzentrums zur Verfügung: <http://www.rz.uni-rostock.de/internet/www/>

5.3 Über TYPO3

TYPO3 Homepage (allgemeine Informationen): <http://www.TYPO3.com/>

TYPO3 Developer Homepage (für Autoren, Webmaster und Programmierer):

<http://www.TYPO3.org/>

Tobias Müller-Prothmann, Hubert Partl: TYPO3-Einführung:

<http://www.boku.ac.at/TYPO3einf/>

5.4 Über Webseiten

HTML-Dateien selbst erstellen: <http://de.selfhtml.org/>

W3 Consortium: <http://www.w3.org/>